

# Mehr Starter als im Vorjahr

Volkslauf rund um den Altwarmbüchener See mit 767 Startern

**ALTWARMBÜCHEN (dno).** „Ein guter Wettkampf mit guten Bedingungen“, resümierte die Veranstalter, der Schwimmclub Altwarmbüchen. Insgesamt gingen 767 Teilnehmer an den Start, 668 kamen im Zeitlimit durch das Ziel.

Nachdem sich das Wetter in den vergangenen Jahren in seiner ganzen Vielfalt zeigte - von Frost bis Frühsommer - gab es für die Läufer in 2020 ideale Startvoraussetzungen. Trocken und sonnig bei angenehmen Temperaturen - so gab es noch 90 Nachmeldungen vor Ort.

In fünf Durchgängen gingen dann Läufer und Walker aller Altersgruppen an den Start.

Den Auftakt machten um 9 Uhr die Walker und Nordic Walker über eine Distanz von zwei Runden (7.200 Meter). Mit einer Zeit von 0:52:42 Stunden kam Monika Montag bei den Damen als Erste ins Ziel. Dicht gefolgt von Karin Wilhusen, die mit 0:54:13 Stunden als Zweite in das Ziel walkte. Hanselore Hollmann besicherte ein Ergebnis von 0:54:35 Stunden den dritten Platz. Bei den Herren dominierte Niko Walther das Feld. Mit einer Zeit von 0:41:13 Stunden siegte er vor Manfred Wilhusen von den Country Walkers Langenhagen, der mit 0:49:34 Stunden in das Ziel kam.

Auf den dritten Platz landete bei den Herren Edward Dewicki vom SC Polonia Hannover mit einer Zeit von 0:49:35 Stunden.

Auch die Starter beim ersten Lauf über 10.800 Meter (drei Runden) kämpften sich mit Siegeswillen und Kampfgeist durch das Ziel. Gwendolyn Mewes von Dets Race Team kam als Erste durch das Ziel bei einer Zeit von 0:43:04 Stunden. Dahinter auf Platz zwei, Lisa Hawatschek von Hannover 96 (0:44:41 Stunden), vor der Drittplatzierten Beate Marx ebenfalls von Dets Race Team (0:45:22 Stunden). Fabian Kuklinski vom VfL Eintracht Hannover lief bei den Herren



Laufen macht Spaß, das sah man den jüngsten Teilnehmern an.

Fotos: Dana Noll

als Erster ins Ziel (0:35:44 Stunden), gefolgt von Timo Kuhlmann vom TuS Bothfeld (0:35:49 Stunden) und Michael Kendlbacher vom TSV Barsinghausen (0:36:46 Stunden).

Um halb zwölf starteten die Kinder und Jugendlichen der Jahrgänge 2005 und jünger im Lauf über 1.600 Meter. Nach dem Motto „Safety first“ gab es in diesem Jahr eine neue Startaufstellung: die Großen nach vorn, die Kleinen nach hinten. Obwohl das nicht ganz so gut bei den Minis ankam, argumentierten die Veranstalter damit, „dass so die Sicherheit besser gewährleistet ist, da die größeren Kinder doch schneller sind und somit die Jüngeren nicht unternemen.“

Insgesamt 111 Kinder gingen an den Start - deutlich mehr als im Vorjahr. Vom SC Langenhagen kämpfte sich Carlotta Steege bei den Mädchen als Erste ins Ziel (6:23 Minuten). Svenja Steuer vom Kanu-Club Limmer belegte Platz 2 (6:33 Minuten) vor Carla Funk vom SG Breitenbeck-Hohensen (6:35 Mi-

nuten). Bei den Jungen gewann Claas Eilert-Brinkmann vom TSV Eintracht Wolfshagen den Schülerlauf (5:19 Minuten) vor Jan Will vom WSV Altwarmbüchen (6:33 Minuten) und Simon Dannenberg vom SC Hemmingen-Westerfeld (6:34 Minuten).

Der dritte Lauf um 12 Uhr war offen für Jahrgänge ab 2010 und ging über eine Distanz von 3.600 Metern. Svenja Holenburg vom VfL Eintracht Hannover lief als Erste in das Ziel mit einer Zeit von 14:30 Minuten vor Julia Grommich von Hannover Athletics (14:18 Minuten). Über Bronze konnte sich bei den Damen Katharina Schnell vom Boxclub Hannover Kleefeld freuen (14:36 Minuten). Mit einem tollen Ergebnis von 11:30 Minuten kam Carsten Krüger vom LAL Olympia 88 Berlin bei den Herren als Sieger ins Ziel. Silber ging an Lennart Langschwadt von LaufTalent.de (12:09 Minuten) vor Mahe Prietz vom VfL Eintracht Hannover (12:15 Minuten).

Beim vierten und letzten Lauf gingen noch einmal 154 Läuferinnen und Läufer über eine Distanz von 7.200 Meter an den Start. Mit Bruttozeiten: Maria Pröpsting vom VfL Eintracht Hannover blieb deutlich unter 30 Minuten. Sie siegte mit 27:01 Minuten. Auf den zweiten Platz landete Saskia Müller von LaufTalent.de mit 28:31 Minuten vor der Drittplatzierten Julia Gröbe vom LAC Langenhagen (30:44 Minuten). Dan Bürger von LaufTalent.de gewann mit 24:51 Minuten. Zweiter wurde Valentino Burlone von Hannover Athletics 24:30 Minuten, auf den dritten Platz kam Jan Luca Tanner ebenfalls von LaufTalent.de mit einer Bruttozeit von 24:33 Minuten.

rinnen und Läufer über eine Distanz von 7.200 Meter an den Start. Mit Bruttozeiten: Maria Pröpsting vom VfL Eintracht Hannover blieb deutlich unter 30 Minuten. Sie siegte mit 27:01 Minuten. Auf den zweiten Platz landete Saskia Müller von LaufTalent.de mit 28:31 Minuten vor der Drittplatzierten Julia



Die Erstplatzierten bei den Damen im ersten Lauf über 10.800 Meter, 1. Platz: Gwendolyn Mewes von Dets Race Team, 2. Platz: Lisa Hawatschek von Hannover 96, 3. Platz: Beate Marx von Dets Race Team.